Samtgemeinde Salzhausen

P R O T O K O L L

Sitzung des Ausschusses für Kinder, Jugend, Sport, Kultur der Samtgemeinde Salzhausen

Sitzungstermin:	Montag, 05.09.2022
Sitzungsbeginn:	19:30 Uhr
Sitzungsende:	20:58 Uhr
Raum, Ort:	Dorfgemeinschaftshaus Vierhöfen

T a g e s o r d n u n g:

Öffentlicher Teil:

1. Eröffnung der Sitzung, Begrüßung durch den Vorsitzenden und Feststellung der ordnungsgem. Ladung und der anwesenden Ausschussmitglieder und der Beschlussfähigkeit
2. 1. Einwohnerfragestunde
3. Feststellung der Tagesordnung und der vorliegenden Anträge
4. Genehmigung des Protokolls vom 16.05.2022
5. Antrag des TSV Auetal e. V. auf Errichtung einer Flutlichtanlage
   Vorlage: SG/22/810
6. Antrag des TSV Auetal e. V. auf Vergrößerung der Beachfläche
   Vorlage: SG/22/811
7. Antrag des Kinderkreis Garstedt e. V. auf Anbau eines Wintergartens
   Vorlage: SG/22/812
8. Antrag der Fraktion SPD zur Wiederaufnahme der Sportstättenförderung
   Vorlage: SG/22/816
9. 2. Einwohnerfragestunde
10. Anfragen und Anregungen
11. Bericht des Samtgemeindebürgermeisters
12. Schließung der Sitzung

Vorsitz des Gremiums

Herr Lars Jaap

Mitglieder

Herr Lukas David	
Frau Melanie Hardt	
Herr Markus Hellwig	Vertretung für: Frau Marianne Krause-Rick
Frau Kathrin Jordan	entschuldigt
Herr Danny Kähler	
Herr Abdullah Kaya	
Frau Marianne Krause-Rick	entschuldigt
Frau Elisabeth Mestmacher	

weitere Personen

Frau Sandra Harwath
Herr Andreas Brammer

Gäste

Herr Dennis Ammann
Frau Sabine Boldt
Frau Gabriele Brunotte
Frau Carmen Petersen

Mitarbeiter der Verwaltung

Herr Wolfgang Krause entschuldigt
Herr Philippe Ruth

P r o t o k o l l:

Öffentlicher Teil
Beginn: 19:30 Uhr
Ende: 20:58 Uhr

zu 1 Eröffnung der Sitzung, Begrüßung durch den Vorsitzenden und Feststellung der ordnungsgem. Ladung und der anwesenden Ausschussmitglieder und der Beschlussfähigkeit

Ausschussvorsitzender Herr Jaap eröffnet die Sitzung, begrüßt die anwesenden Ratsmitglieder, Gäste und Zuhörer. Des Weiteren stellt er die ordnungsgemäße Ladung sowie die Beschlussfähigkeit des Ausschusses für Kinder, Jugend, Sport, Kultur fest.

zu 2 1. Einwohnerfragestunde

Es werden keine Einwohnerfragen gestellt.

zu 3 Feststellung der Tagesordnung und der vorliegenden Anträge

Es liegen keine Anträge vor. Die Tagesordnung wird wie vorgesehen beraten.

Abstimmungsergebnis:
Einstimmig

zu 4 Genehmigung des Protokolls vom 16.05.2022

Das Protokoll vom 16.05.2022 wird in der vorliegenden Fassung genehmigt.

Abstimmungsergebnis:
Ja- Stimmen: 3
Nein- Stimmen
Enthaltungen: 3 Enthaltungen wegen Nichtteilnahme

zu 5 Antrag des TSV Auetal e. V. auf Errichtung einer Flutlichtanlage
Vorlage: SG/22/810

Ausschussvorsitzender Herr Jaap leitet anhand der Sitzungsvorlage SG/22/810 in den Sachverhalt ein.

Herr Dennis Ammann, 2. Vorsitzender des TSV Auetal e. V., erläutert noch einmal kurz den gestellten Antrag zur Errichtung einer Flutlichtanlage und beantwortet Fragen aus dem Ausschuss zur Ausgestaltung und Technik. Es wird eine Flutlichtanlage mit dimmbarer LED-Technik gebaut. Durch die zweite Flutlichtanlage auf dem hinteren Sportplatz, wird der vordere Sportplatz in der dunklen Jahreszeit stark entlastet und weniger beansprucht.

Beschluss:
Dem Antrag des TSV Auetal e. V., eine Flutlichtanlage auf eigene Kosten, auf den hinteren Sportplätzen an der Grundschule Garstedt zu errichten, wird zugestimmt. Sämtliche Baumaßnahmen sind im Vorwege mit der Samtgemeindeverwaltung abzustimmen.

Abstimmungsergebnis:
Einstimmig

---

zu 6 Antrag des TSV Auetal e. V. auf Vergrößerung der Beachfläche
Vorlage: SG/22/811

Ausschussvorsitzender Herr Jaap leitet anhand der Sitzungsvorlage SG/22/811 in den Sachverhalt ein.

Herr Dennis Ammann, 2. Vorsitzender des TSV Auetal e. V., erläutert noch einmal kurz den gestellten Antrag zur Vergrößerung der Beachfläche und beantwortet Fragen aus dem Ausschuss.

Ausschussvorsitzender Jaap weist den TSV Auetal e. V. darauf hin, dass hierfür gegebenenfalls Fördermöglichkeiten bestehen.

Herr Dennis Ammann teilt mit, dass es sich bei der Vergrößerung der Beachfläche nur um einen kleinen vierstelligen Betrag handelt. Deshalb wird diese Maßnahme mit den vorhandenen Mitteln des Vereins umgesetzt. Fördermitteltöpfe müssten gezielt in Anspruch genommen werden. Oftmals kann man diese Fördertöpfe nur einmal oder nur in gewissen Zeiträumen in Anspruch nehmen. Da muss wohl überlegt sein, für welche Maßnahme Anträge gestellt werden.

Ausschussmitglied Herr Kähler fragt noch einmal nach, ob der im Antrag erwähnte Basketballplatz auch umgesetzt wird, da dieser sicherlich teurer wird als die Maßnahmen für die Erweiterung der Beachfläche.

Herr Dennis Ammann äußert, dass dieser Basketballplatz zusätzlich, wie im Antrag formuliert, umgesetzt wird. Für die Herrichtung wird mit Kosten in Höhe von 25.000,- € gerechnet. Der Basketballkorb steht selbstverständlich auch der Allgemeinheit zur Verfügung.

Ausschussmitglied Frau Mestmacher findet es sehr toll, dass der TSV Auetal e. V. in der glücklichen Lage ist, solche Sport- und Outdoor-Anlagen zur Verfügung zu stellen. In Salzhausen gibt es hier leider Probleme, da die Wohnbebauungen zu dicht an den Sportanlagen angrenzen.

Beschluss:
Dem Antrag des TSV Auetal wird zugestimmt. Sämtliche Maßnahmen sind mit der Samtgemeindeverwaltung abzustimmen. Die Liegenschaftsverwaltung wird beauftragt einen entsprechenden Pachtvertrag anzufertigen.

Abstimmungsergebnis:
Einstimmig

---

zu 7 Antrag des Kinderkreis Garstedt e. V. auf Anbau eines Wintergartens

---

Vorlage: SG/22/812

Ausschussvorsitzender Herr Jaap leitet anhand der Sitzungsvorlage SG/22/812 in den Sachverhalt ein.

Frau Sabine Boldt, 1. Vorsitzende des Kinderkreis Garstedt e. V., erläutert noch einmal den Antrag auf Anbau eines Wintergartens und dessen dringliche Notwendigkeit.

Ausschussmitglied Herr Kaya fragt an, warum nur ein Wintergarten angebaut werden soll, dessen Nutzung nur bedingt in den Sommermonaten, aber nicht in den Wintermonaten, möglich ist. Er hält da einen festen Anbau für angebrachter.

Frau Boldt und Herr Ruth erläutern, dass der Wintergarten derart ausgestaltet werden soll, dass eine Nutzung über das ganze Jahr möglich ist. Ähnlich wie der Anbau im Kindergartenbereich der Kindertagesstätte Toppenstedt.

Beratendes Mitglied Frau Hardt stimmt den vorangegangen Ausführungen zu. Ein Wintergarten ist ein schöner heller Raum, der ganz anders und multifunktional nutzbar ist.

Ausschussmitglied Frau Mestmacher fragt an, ob in den ermittelten Kosten auch etwaige Brandschutzmaßnahmen berücksichtigt worden sind.

Stellv. Fachbereichsleiter Herr Ruth teilt mit, dass es noch keine endgültige Kostenkalkulation gibt. Anhand der Gesamtkosten für den Anbau in Toppenstedt und unter Berücksichtigung von Kostensteigerungen handelt es sich lediglich um eine erste Grobkostenschätzung. Eine konkrete Brandschutzuntersuchung hat noch nicht stattgefunden, da erst einmal die grundsätzliche Meinungslage zum Thema festgestellt werden soll.

Ausschussmitglied Herr David fragt an, ob es sich um eine Maßnahme handelt, die nur zur Überbrückung eines kurzfristigen Problems dient oder ob diese auch langfristig benötigt wird.

Frau Boldt teilt mit, dass es sich um eine langfristige Lösung handelt, da die Entwicklungen in den Betreuungsbedarfen und auch in den Kinderzahlen dies notwendig machen.

Ausschussvorsitzender Herr Jaap fragt an, ob für den Verein Kinderkreis Garstedt e. V. andere räumliche Regelungen als für die Kindertagesstätten der Samtgemeinde gelten.

Stellv. Fachbereichsleiter Herr Ruth erklärt, dass dies nicht der Fall ist. Für alle Kindertagesstätten in Niedersachsen gelten dieselben gesetzlichen Regelungen. Die Räume im Kindergarten Garstedt entsprechen mit ihrer Größe den gesetzlichen Mindestanforderungen. Allerdings hat sich die Nutzung über die Jahre stark verändert. Begonnen wurde die Betreuung mit zwei Halbtagsgruppen. Zu der Zeit gab es noch keine Ganztagsbetreuung in Garstedt und somit wurde auch kein Mittagessen angeboten. Jetzt werden es immer mehr Ganztagskinder, die ein Mittagessen erhalten müssen. Dafür sind die vorhandenen Räumlichkeiten damals einfach nicht vorgesehen gewesen.

Ausschussvorsitzender Jaap stellt den Vergleich zum Kindergarten Vierhöfen her, der vor der Sitzung vom Ausschuss besichtigt wurde. Hier werden 35 Kinder betreut und für die Mittagsverpflegung müssen Tische und Stühle entsprechend rein- und rausgetragen werden.

Frau Boldt entgegnet hierzu, dass in Garstedt keine Lagerkapazitäten für weitere Möbel vorhanden sind.

Ausschussvorsitzender Herr Jaap teilt mit, dass ihm noch nicht endgültig klargeworden ist, warum es nicht eine organisatorische Alternative zu einem Anbau gibt, da er den Kindergarten Garstedt viel größer in Erinnerung hat, als den Kindergarten Vierhöfen.

Ausschussmitglied Herr Hellwig schlägt einen Ortstermin im Kindergarten Garstedt vor, damit sich alle Ausschussmitglieder ein Bild von der räumlichen Situation in Garstedt machen können.

Beschluss:
Der Antrag des Kinderkreis Garstedt e. V. wird in das 4. Quartal zurückgestellt. Vor der nächsten Sitzung des Ausschusses für Kinder, Jugend, Sport, Kultur findet ein Ortstermin im

Kindergarten Garstedt statt. Die Verwaltung wird beauftragt, zu prüfen, ob und in welchem Umfang Brandschutzmaßnahmen, durch einen Anbau, zusätzlich notwendig werden.

Abstimmungsergebnis:
Einstimmig

---

zu 8 Antrag der Fraktion SPD zur Wiederaufnahme der Sportstättenförderung Vorlage: SG/22/816

Ausschussvorsitzender Herr Jaap leitet anhand der Sitzungsvorlage SG/22/816 in den Sachverhalt ein.

Ausschussmitglied Herr Kaya erläutert den Antrag der SPD-Fraktion zur Wiederaufnahme der Sportstättenförderung. Die Samtgemeinde Salzhausen hat, mit dem Beschluss die Sportstättenförderung auszusetzen, die Verantwortung komplett auf die Mitgliedsgemeinden abgegeben. In der Samtgemeinde Salzhausen gibt es ca. 20 bis 25 Vereine. Eine komplette Übersicht gibt es derzeit nicht.

Ausschussmitglied Herr David frag an, wofür die Fördermittel gedacht sind. Er hält die Summe von 30.000,- € für zu hoch. Er schlägt hier eine Summe zwischen 10.000,- € u. 15.000,- € vor.

Ausschussmitglied Herr Kaya erläutert, dass die Fördergelder für neue Sportstätten, Sanierungen, Verbesserungen usw. genutzt werden sollen. Bei fehlenden finanziellen Mitteln, kann die Samtgemeinde den Antrag ablehnen. Die Förderrichtlinie ist kein Entwurf der SPD-Fraktion, sondern die Wiederaufnahme der alten Sportstättenförderrichtlinie. Lediglich die maximale Fördersumme von 30.000,- € wurde als Vorschlag neu eingebracht. Damals waren es 30.000,- DM. Über die Fördersumme kann man sicherlich nochmal diskutieren.

Ausschussmitglied Herr Kähler äußert, dass eine Beschlussfassung über Einzelanträge für die Vereine eventuell besser wäre, als eine Sportstättenfördersatzung. Solche Satzungen beinhalten nach einer Antragstellung oft eine Sperrfrist. Diese wäre dann zum Nachteil der Vereine.

Beratendes Mitglied Frau Hardt wünscht sich eine Liste aller Vereine mit eigenen Sportstätten in der Samtgemeinde Salzhausen, um einschätzen zu können welche Auswirkungen eine solche Sportstättenfördersatzung haben könnte.

Ausschussmitglied Frau Mestmacher merkt an, dass der Antrag zu einem unglücklichen Zeitpunkt gestellt wurde. Die Samtgemeinde Salzhausen hat derzeit gar kein Geld um Vereine finanziell zu unterstützen. Die Samtgemeinde Salzhausen betreibt selber eine sehr große Sportstätte mit dem Schwimmbad. Die finanziellen Mittel sollten vorrangig auch zur Aufrechterhaltung der eigenen Sportstätte genutzt werden.

Ausschussmitglied Herr Hellwig äußert, dass es im Moment keinen Sinn macht eine Sportstättenfördersatzung zu erlassen, wenn man weiß, dass in den nächsten fünf Jahren alle Anträge aufgrund der finanziellen Situation abgelehnt werden müssten.

Ausschussvorsitzender Herr Jaap teilt mit, dass er den Antrag mit Begründung vollkommen nachvollziehen kann. Die vorgesehene Beteiligung der Mitgliedsgemeinden ist aber sehr schwer umsetzbar. Die Mitgliedsgemeinden müssten vor einer Beschlussfassung grundsätzlich mit ins Boot geholt werden. Die finanziellen Möglichkeiten der Mitgliedsgemeinden sind sehr unterschiedlich. Die Gemeinde Vierhöfen hat derzeit keinen Spielraum um Sportstätten zu fördern. Eine solche Sportstättenfördersatzung würde mit den unterschiedlichen Fördermöglichkeiten der Mitgliedsgemeinden zu einer Schieflage zwischen den Vereinen in der Samtgemeinde führen.

Ausschussmitglied Herr Kaya wiederholt noch einmal, dass der Satzungsentwurf in ihren Regelungen der damaligen Satzung entspricht. Wenn diese Regelungen derzeit keinen Konsens finden, dann muss die SPD-Fraktion ihren Antrag und die Förderichtlinie einmal überarbeiten. Wenn es dann aber etwas ganz Neues geben soll, dann sollten auch die Vereine bei der Ausformulierung beteiligt werden.

Nach weiterer ausgiebiger Diskussion über das Für und Wider einer solchen Sportstättensatzung wird der Antrag zurückgestellt. Die SPD-Fraktion soll den Vorschlag der Förderrichtlinie nachbessern und die Verwaltung wird beauftragt eine Liste aller Vereine mit eigenen Sportstätten in der Samtgemeinde Salzhausen zu erstellen. Die Ausschussmitglieder beraten das Thema weiter in ihren Fraktionen.

Beschluss:
Der Antrag der SPD-Fraktion auf Wiederaufnahme der Sportstättenförderung wird zurückgestellt. Zur nächsten Sitzung soll die SPD-Fraktion die vorgeschlagene Förderrichtlinie überarbeiten und die Verwaltung wird beauftragt eine Liste aller Vereine mit eigenen Sportstätten in der Samtgemeinde Salzhausen zu erstellen. Die Ausschussmitglieder beraten das Thema zudem weiter in ihren Fraktionen.

Abstimmungsergebnis:
Einstimmig

zu 9 2. Einwohnerfragestunde

Frau Carmen Petersen fragt an, ob bei den Beratungen und beim Beschluss zum Anbau an den Kindergarten Garstedt auch an die Mitarbeiter gedacht wurde. Es handelt sich hier um pädagogische Mitarbeiter. Diese sind nicht dafür da Möbel zu schleppen. Deshalb appelliert sie an die Ausschussmitglieder, dies bei den weiteren Beratungen zu berücksichtigen.

Ausschussvorsitzender Herr Jaap entgegnet, dass die Ausschussmitglieder die Mitarbeiter in den Kindertagesstätten sehr wohl im Blick haben. Keiner stellt die Leistungen der pädagogischen Mitarbeiter infrage. Allerdings sind auch nicht alle Wünsche aus finanzieller Sicht erfüllbar.

zu 10 Anfragen und Anregungen

Ausschussmitglied Frau Mestmacher regt an, sich den Sportplatz „Hohe Heide“ einmal anzuschauen. Dies ist eine ganz tolle und nur ehrenamtlich geführte Sportstätte.

Ausschussvorsitzender Herr Jaap merkt an, dass aufgrund des Antrages des Kinderkreis Garstedt e. V., bereits dort eine Besichtigung vor der nächsten Sitzung geplant ist. Die eigentliche Sitzung sollte dann, wenn es möglich ist, wieder im Feuerwehrgerätehaus Garstedt stattfinden.

Ausschussmitglied Herr Hellwig regt an, die Sportstätten in der Samtgemeinde Salzhausen auch außerhalb der Sitzungsreihenfolge zu besichtigen. Ansonsten dauert dies mehr als fünf Jahre.

zu 11 Bericht des Samtgemeindebürgermeisters

Stellv. Fachbereichsleiter Herr Ruth berichtet, dass in den Kindertagesstätten der Samtgemeinde Salzhausen eine Hygieneuntersuchung durch den Landkreis Harburg stattgefunden hat. Es gab keine Beanstandungen. Die Sauberkeit und Ordnung, vor allem in den Putzräumen, wurde ausdrücklich gelobt. Auch alle erforderlichen Produktbeschreibungen und Datenblätter zu den Inhaltsstoffen und die dazugehörigen Gefährdungsbeurteilungen waren vollständig vorhanden.

Das derzeit größte und dringlichste Thema ist die allgemeine Flüchtlingssituation. Ab jetzt gibt es eine wöchentliche Zuteilung von Flüchtlingen auch an die Samtgemeinde Salzhausen. Die großen von allen Kommunen im Landkreis Harburg zusammen finanzierten Flüchtlingsunterkünfte sind voll. Die Anzahl der Flüchtlinge wird aber erst bei Zuteilung bekannt. Im Moment befindet sich die Verwaltung in Gesprächen, um Container für eine Unterbringung

zu kaufen. Bis die Container da sind, werden für den Übergang auch die Dorfgemeinschaftshäuser als mögliche Notunterkünfte untersucht.

zu 12 Schließung der Sitzung

Ausschussvorsitzender Herr Jaap schließt um 20:58 Uhr die Sitzung des Ausschusses für Kinder, Jugend, Sport, Kultur.

Lars Jaap	Wolfgang Krause	Herr Philippe Ruth
Ausschussvorsitzende/r	Samtgemeindebürgermeister	Protokollführer/in